Historisches Museum Frankfurt

Die Grüneburg, Vorderseite

Das 1845 im Louis-Seize-Stil erbaute Schlösschen ging auf Amschel Mayer von Rothschild zurück, der einige Jahre zuvor das dort befindliche Hofgut "Zur Grünen Burg" erworben hatte. Eigentümer der Villa waren seit 1877 der Bankier und Konsul Wilhelm Carl von Rothschild und seine Frau Hannah Mathilde, eine Kunstmäzenin und Stifterin.

Der Frankfurter Fotograf Carl Friedrich Mylius erfasste in seinen Fotografien vornehmlich den radikalen Wandel des Stadtbildes in der Entwicklung Frankfurts zur Industriemetropole. Mittelalterliches Stadtbild, gründerzeitliche Neubauten und den Verfall der Altstadtgassen hielt Mylius in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in zahlreichen Abzügen fest. Sein fotografisches Atelier befand sich in der Biebergasse 3. Von seinen Aufnahmen sind rund 800 verschiedene Stadtansichten bekannt. Ein großer Bestand des Fotografen wird heute im Historischen Museum Frankfurt aufbewahrt.

Informationen

um 1870 (Datierung)

Stadttopographie
Fotografie
Albuminabzug

Historisches Museum Frankfurt
Inv. C29098